



Stadt Zürich
Stadtspital Waid und Triemli

Statistiken Waid 2018

Inhalt

Patientenstatistiken	3
Medizinische Klinik	8
Chirurgische Klinik	14
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie	19
Zentrum für Palliative Care	21
Institut für Nephrologie	23
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin	26
Institut für Anästhesiologie	30
Notfallzentrum	32
Intensivpflegestation	34
Therapien und Beratungen	36
Pflege	40
Zentrallabor	43
Human Resources	46

Weiterführende Informationen zum Geschäftsjahr finden Sie im Jahres- und Qualitätsbericht 2018.

→ Patientenstatistiken

Stationäre Patientinnen und Patienten

Ambulante Patientinnen und Patienten

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

[Zurück nach oben](#)

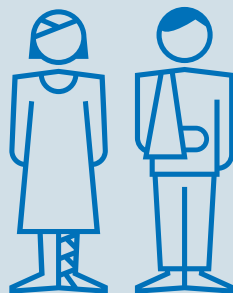
Patientenstatistiken

Im Stadtspital Waid engagieren sich rund 1000 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Gesundheit der Bevölkerung in Zürich Nord.

Als öffentliches Akutspital betreiben wir sechs verschiedene Kliniken und Institute mit stationären sowie ambulanten Leistungsangeboten: die Medizinische Klinik, die Chirurgische Klinik, die Universitäre Klinik für Akutgeriatrie, das Institut für Nephrologie, das Institut für Radiologie und Nuk-

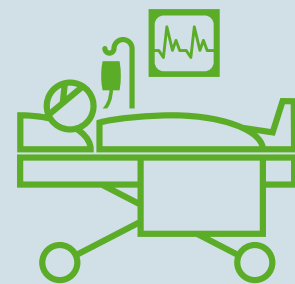
learmedizin sowie das Institut für Anästhesiologie. Ein grosses Notfallzentrum mit Notfallstation und Notfallpraxis stellt die medizinische Versorgung der Bevölkerung rund um die Uhr sicher. Jährlich behandeln wir über 50 000 allgemein- und zusatzversicherte Patientinnen und Patienten. Wir sind im Versorgungsnetz der Stadt Zürich fest verankert und pflegen eine fein abgestimmte, interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Hausärztinnen und -ärzten, Partnerspitälern, Pflege- und Alterszentren sowie weiteren Leistungsträgern.

Jahres- und Qualitätsbericht 2018



~ 8 300 stationäre Patientinnen und Patienten

~ 48 800 ambulante Konsultationen

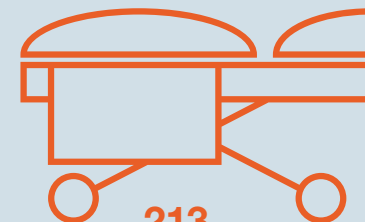


CMI
1.039

Mittlere Verweildauer
6.9 Tage



Patienten-Durchschnittsalter
68 Jahre



213
Betten

Patientenstatistiken

→ Stationäre Patientinnen und Patienten

Ambulante Patientinnen und Patienten

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

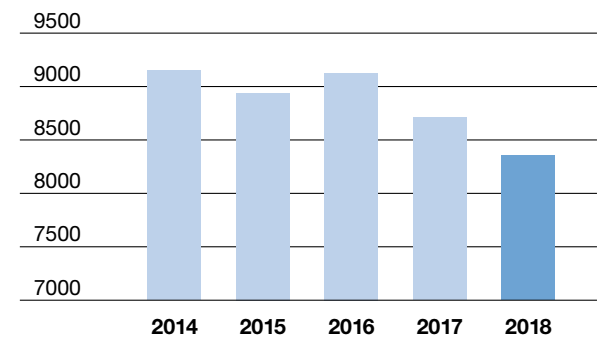
Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Stationäre Patientinnen und Patienten

Anzahl Austritte*

	2018	2017	Δ
Medizin	3 649	3 850	-5.2%
Chirurgie	3 430	3 740	-8.3%
Akutgeriatrie	1 183	1 123	5.3%
Zentrum für Palliative Care	93	-	-
Gesamtspital	8 355	8 713	-4.1%

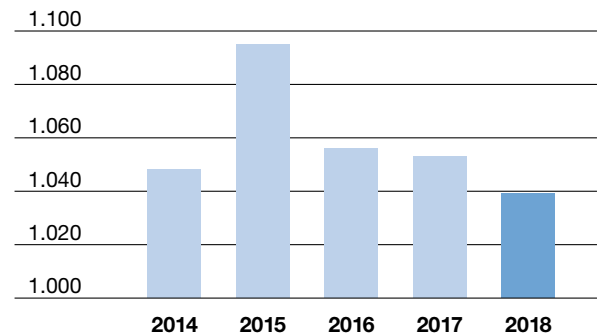
*Austritte nach DRG



Anzahl Austritte Gesamtspital 5-Jahres-Entwicklung

Case Mix Index (CMI)

	2018	2017	Δ
Medizin	0.946	0.969	-2.4%
Chirurgie	0.979	0.952	2.8%
Akutgeriatrie	1.450	1.677	-13.5%
Zentrum für Palliative Care	1.659	-	-
Gesamtspital	1.039	1.053	-1.3%

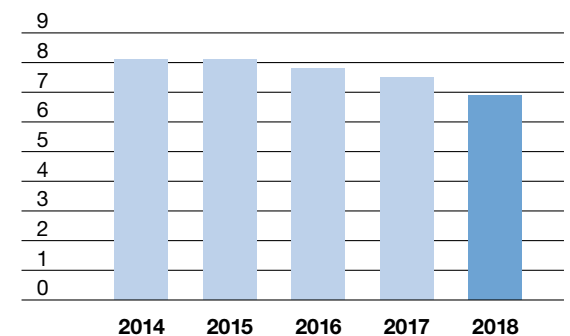


CMI Gesamtspital 5-Jahres-Entwicklung

Mittlere Verweildauer* (in Tagen)

	2018	2017	Δ
Medizin	6.9	7.5	-8.0%
Chirurgie	4.8	5.0	-4.0%
Akutgeriatrie	12.8	15.6	-17.9%
Zentrum für Palliative Care	10.8	-	-
Gesamtspital	6.9	7.5	-8.0%

*Mittlere Verweildauer nach DRG



Mittlere Verweildauer Gesamtspital 5-Jahres-Entwicklung

Patientenstatistiken

→ Stationäre Patientinnen und Patienten

Ambulante Patientinnen und Patienten

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

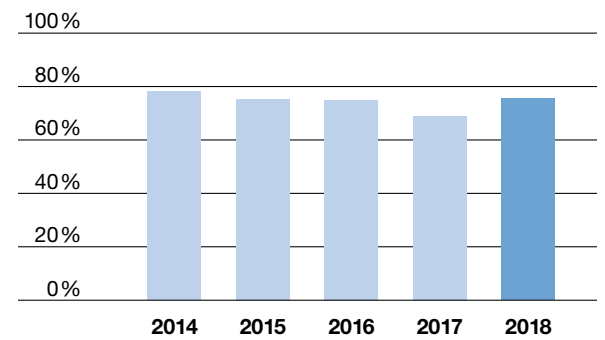
Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Stationäre Patientinnen und Patienten

Bettenbestand und Bettenauslastung

	2018	2017	Δ
Medizin	83	104	-21
Chirurgie	63	77	-14
Akutgeriatrie	54	66	-12
Zentrum für Palliative Care	5	–	–
Intensivpflegestation	8	8	0
Gesamtspital	213	255	-42
Bettenauslastung*	75.6%	68.9%	6.7

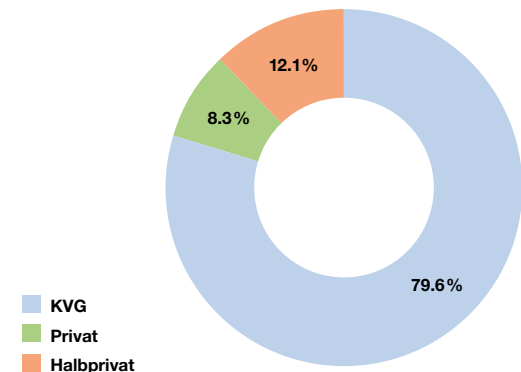
*Bettenauslastung nach DRG ohne Intensivpflegestation



Bettenauslastung Gesamtspital 5-Jahres-Entwicklung

Versicherungsstatus

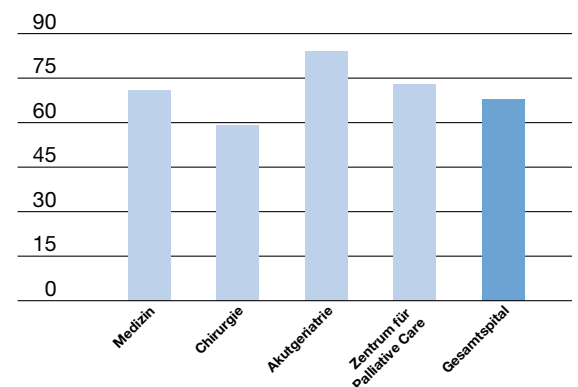
	2018	2017	Δ
KVG	6 653	6 903	-3.6%
Privat	695	707	-1.7%
Halbprivat	1 007	1 103	-8.7%



Prozentuale Verteilung Versicherungsklassen

Durchschnittsalter

	Jahre
Medizin	71
Chirurgie	59
Akutgeriatrie	84
Zentrum für Palliative Care	73
Gesamtspital	68



Durchschnittsalter der Patientinnen und Patienten

Patientenstatistiken

→ Stationäre Patientinnen und Patienten

Ambulante Patientinnen und Patienten

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

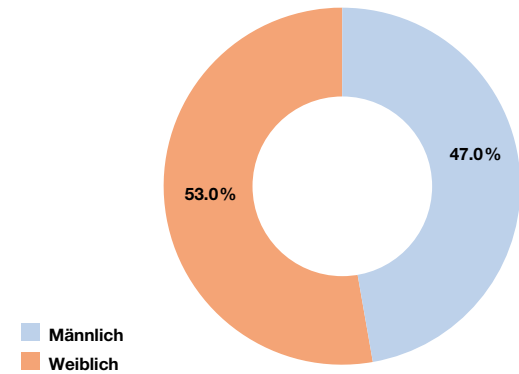
Zurück nach oben

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Stationäre Patientinnen und Patienten

Geschlecht

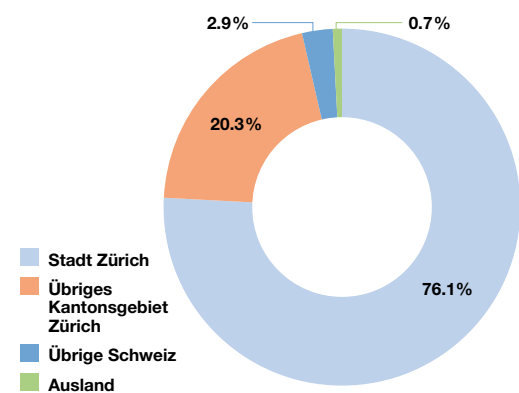
	Anzahl	Anteil
Männlich	3 887	47.0%
Weiblich	4 376	53.0%



Geschlecht der Patientinnen und Patienten

Wohnort

	Anzahl	Anteil
Stadt Zürich	6 363	76.1%
Übriges Kantonsgebiet Zürich	1 696	20.3%
Übrige Schweiz	239	2.9%
Ausland	57	0.7%



Wohnort der Patientinnen und Patienten

Patientenstatistiken

Stationäre Patientinnen und Patienten

→ Ambulante Patientinnen und Patienten

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Ambulante Patientinnen und Patienten

Medizin

Anzahl Konsultationen*	2018	2017	Δ
Gastroenterologie/Hepatology	2335	2146	8.8%
Kardiologie	1866	1800	3.7%
Onkologie/Hämatologie	4145	3764	10.1%
Pneumologie/Schlafmedizin	2135	2152	-0.8%
Nephrologie	2232	2198	1.5%
Medizin inkl. Nephrologie	12713	12060	5.4%
Medizin exkl. Nephrologie	10481	9862	6.3%

*Konsultation = ambulanter Patientenuntersuch durch Ärztin/Arzt

Chirurgie

Anzahl Konsultationen*	2018	2017	Δ
Chirurgisches Ambulatorium	14227	14221	0.0%
Urologie	1611	1716	-6.1%
Chirurgie	15838	15937	-0.6%

*Konsultation = ambulanter Patientenuntersuch durch Ärztin/Arzt

Akutgeriatrie

Anzahl Konsultationen*	2018	2017	Δ
Ambulatorium Akutgeriatrie	1323	1246	6.2%

*Konsultation = ambulanter Patientenuntersuch durch Ärztin/Arzt

→ **Medizinische Klinik**

Diagnosen nach MDC

Gastroenterologie/
Hepatologie

Kardiologie

Pneumologie/Schlafmedizin

Onkologie/Hämatologie

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Medizinische Klinik

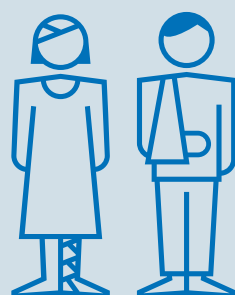
Die Medizinische Klinik ist die internistische Schwerpunkt- und Spezialambulanz für die Region Zürich Nord und behandelt Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen aus dem gesamten Spektrum der Allgemeinen Inneren Medizin.

Die Ärztinnen und Ärzte der Medizinischen Klinik arbeiten fachübergreifend und eng mit Spezialistinnen und Spezialisten verschiedenster Disziplinen, Kliniken und Spitäler zusammen – sowohl intern als auch extern. In den Bereichen Gastroenterolo-

gie/Hepatologie, Kardiologie, Onkologie/Hämatologie, Pneumologie/Schlafmedizin und Intensivmedizin betreibt die Klinik eigene Spezialabteilungen. Chronisch Kranke werden mit gezielten Programmen wie der zertifizierten Lungen Reha Waid oder der Herzinsuffizienztherapie angesprochen. Zudem verfügt die Medizinische Klinik über eine spezialisierte Stroke-Unit für Schlaganfallpatientinnen und -patienten. Ab 2019 gehört die Klinik zum Departement Innere Medizin des Stadtspitals Waid und Triemli.

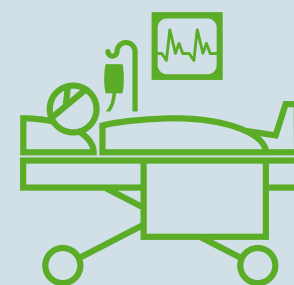


PD Dr. med. Manuel Fischler
Chefarzt Medizinische Klinik



3649 stationäre Patientinnen und Patienten

10481 ambulante Konsultationen

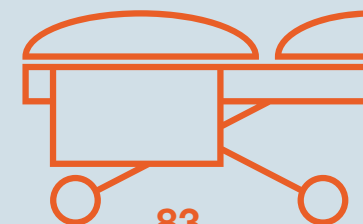


CMI 0.946

Mittlere Verweildauer 6.9 Tage



Patienten-Durchschnittsalter 71 Jahre



83 Betten

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

→ Diagnosen nach MDC

Gastroenterologie/
Hepatologie

Kardiologie

Pneumologie/Schlafmedizin

Onkologie/Hämatologie

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Diagnosen nach MDC

Hauptdiagnosen der ausgetretenen Patientinnen und Patienten

		2018	Δ Vorjahr
1	Krankheiten und Störungen des Nervensystems	348	-5.4%
2	Krankheiten und Störungen des Auges	2	-50.0%
3	Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses	90	-23.1%
4	Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	692	-2.8%
5	Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	687	-6.3%
6	Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	472	-2.5%
7	Krankheiten und Störungen an hepatobiliärem System und Pankreas	190	-12.0%
8	Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	250	-9.1%
9	Krankheiten und Störungen an Haut, Unterhaut und Mamma	73	10.6%
10	Endokrine-, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	109	23.9%
11	Krankheiten und Störungen der Harnorgane	279	-4.1%
12	Krankheiten und Störungen der männlichen Geschlechtsorgane	12	-14.3%
13	Krankheiten und Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane	5	-37.5%
14	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	1	-50.0%
15	Neugeborene	0	-100.0%
16	Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe und des Immunsystems	48	-9.4%
17	Hämatologische und solide Neubildungen	40	-33.3%
18A	HIV	3	-
18B	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	123	23.0%
19	Psychische Krankheiten und Störungen	62	-27.1%
20	Alkohol- und Drogengebrauch und alkohol- und drogeninduzierte psychische Störungen	87	-13.0%
21A	Polytrauma	3	0.0%
21B	Verletzungen, Vergiftungen und toxische Wirkungen von Drogen und Medikamenten	44	2.3%
22	Verbrennungen	0	0.0%
23	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, und andere Inanspruchnahme des Gesundheitswesens	29	26.1%

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Diagnosen nach MDC

→ Gastroenterologie/
Hepatologie

Kardiologie

Pneumologie/Schlafmedizin

Onkologie/Hämatologie

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Gastroenterologie/Hepatologie

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Obere Endoskopie	510	15.4%	713	19.4%	1223	17.7%
– Stenosenbehandlung	23		23		46	
– Blutstillung	71		22		93	
– PEG	9		2		11	
Koloskopie/partielle Koloskopie	258	13.7%	895	23.1%	1153	20.9%
– davon mit Polypektomie	49		301		350	
Sigmoidoskopie	10	-60.0%	11	-65.6%	21	-63.2%
Proktoskopie/Anoskopie/Rektoskopie	25	31.6%	118	-28.9%	143	0.0%
– davon mit Eingriff	7		40		47	
ERCP	90	4.7%	30	-31.8%	120	-7.7%
– davon mit Papillotomie	66		15		81	
– davon mit Stenosebehandlung	33		18		51	
Endosonographie	67	116.1%	66	-7.0%	133	30.4%
– davon obere Endosonographie	59		54		113	
– davon untere Endosonographie flexibel	5		9		14	
– davon untere Endosonographie starr	3		5		8	
Abdomen-Sonographie	271	100.7%	533	53.6%	804	66.8%
Leberbiopsie/FNP	19	46.2%	14	40.0%	33	43.5%

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Diagnosen nach MDC

Gastroenterologie/
Hepatologie

→ Kardiologie

Pneumologie/Schlafmedizin

Onkologie/Hämatologie

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Kardiologie

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Ruhe-EKG (inkl. Notfallstation)	5001	-4.8%	2664	15.9%	7665	1.5%
Ergometrie	45	-16.7%	338	3.7%	383	0.8%
Echokardiogramm mit Dopplersonographie	1192	-4.9%	966	8.8%	2158	0.8%
Echokardiogramm mit Kontrastmittel	4	-66.7%	13	62.5%	17	-15.0%
Transoesophageale Echokardiographie	60	-10.4%	20	-4.8%	80	-9.1%
Stress-Echokardiographie	4	0.0%	28	-24.3%	32	-22.0%
Myokardszintigraphie mit Ergometrie	-	-	3	-62.5%	3	-62.5%
Myokardszintigraphie mit Medikamentenbelastung	5	150.0%	37	-42.2%	42	-36.4%
Orthostase-Test	70	-36.4%	6	-60.0%	76	-39.2%
Holter-EKG (24–72 Stunden)	505	12.5%	204	22.9%	709	15.3%
Event Recorder (5–7 Tage)	34	-15.0%	97	-10.2%	131	-11.5%
24-Stunden-Blutdruck	4	-66.7%	32	28.0%	36	-2.7%
Schrittmacher-Implantation/-Wechsel/-Revision	78	8.3%	5	-44.4%	83	2.5%
Loop-Recorder-Implantation/-Explantation	0	-100.0%	9	-25.0%	9	-35.7%
Schrittmacher-Kontrolle/ Loop-Recorder-Abfragung	195	6.0%	410	1.2%	605	2.7%
ICD-Implantation/-Wechsel/-Revision	3	-40.0%	0	0.0%	3	-40.0%
ICD-Kontrolle	17	-5.6%	79	6.8%	96	4.3%
Herz-MRI	0	-	13	-	13	-
Konsultationen/Konsilien	-	-	-	-	1910	6.1%

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Diagnosen nach MDC

Gastroenterologie/
Hepatologie

Kardiologie

→ Pneumologie/Schlafmedizin

Onkologie/Hämatologie

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Pneumologie/Schlafmedizin

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Spirometrie	38	-38.7%	387	-4.2%	425	-8.8%
Bodyplethysmographie	117	-7.9%	770	17.7%	887	13.6%
Methacholin-Bronchoprovokation	0	-100.0%	95	6.7%	95	5.6%
Messung des FeNO	4	0.0%	448	50.3%	452	49.7%
CO-Diffusion (Single Breath)	55	25.0%	628	31.7%	683	31.1%
Prick-Test	0	-100.0%	63	21.2%	63	18.9%
Spiroergometrie/Ergometrie	0	0.0%	64	6.7%	64	6.7%
Pleura-Punktion	65	150.0%	13	-23.5%	78	81.4%
Pleura-Drainage	42	82.6%	8	-	50	117.4%
Respiratorische Polygraphie	9	-30.8%	114	-33.7%	123	-33.5%
Nächtliche Pulsoxymetrie	0	-	10	25.0%	10	25.0%
Erstinstruktion CPAP/BiPAP	5	25.0%	60	-36.2%	65	-33.7%
Kontrollinstruktion CPAP/BiPAP	14	600.0%	218	-28.3%	232	-24.2%
Bronchoskopie	72	-23.4%	88	-11.1%	160	-17.1%
– davon mit transbronchialer Biopsie	10		19		29	
– davon mit endobronchialen Ultraschall (EBUS)	16		11		27	
Laryngoskopie	46	1050.0%	6	500.0%	52	940.0%
Ambulante pulmonale Rehabilitation	-	-	28	0.0%	28	0.0%

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Diagnosen nach MDC

Gastroenterologie/
Hepatologie

Kardiologie

Pneumologie/Schlafmedizin

→ **Onkologie/Hämatologie**

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Onkologie/Hämatologie

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Chemotherapie	30	-72.0%	1 548	-17.9%	1 578	-20.8%
Immuntherapien	-	-	541	-11.5%	541	-11.5%
Andere Infusionstherapien	-	-	200	-11.9%	200	-11.9%
Bluttransfusion	-	-	121	6.1%	121	6.1%
Blutentnahme	-	-	2 247	11.5%	2 247	11.5%
Port-A-Cath anstechen/spülen	-	-	657	9.1%	657	9.1%
Knochenmarkspunktion	-	-	50	0.0%	50	0.0%
Am Tumorboard besprochene Fälle	-	-	-	-	290	-12.9%

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

→ **Chirurgische Klinik**

Diagnosen nach MDC
Eingriffe im Operationssaal

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor
Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Chirurgische Klinik

Die Chirurgische Klinik stellt die erweiterte chirurgische Grundversorgung der Bevölkerung in Zürich Nord sicher und bietet darüber hinaus ein breit gefächertes Spektrum an Spezialleistungen an.

Die Klinik umfasst Abteilungen in den Bereichen Viszeralchirurgie, Thoraxchirurgie, Unfallchirurgie / Orthopädie, Gefässchirurgie, Bariatrie, Proktologie und Urologie. In Zusammenarbeit mit der Universitären Klinik für Akutgeriatrie wird ausserdem das überregional bekannte Zentrum für Gerontotraumatologie betrieben. Für weitere Spezialgebiete bestehen Kooperationen mit

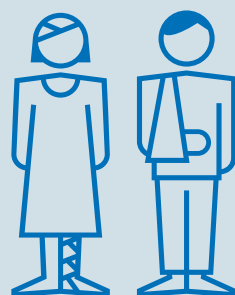
rund 20 Belegärztinnen und Belegärzten sowie dem Stadtspital Triemli und dem Universitätsspital Zürich. Unsere erfahrenen Chirurginnen und Chirurgen setzen modernste Methoden und Operationstechnologien ein. Für Patientinnen und Patienten bedeutet dies geringere Risiken, weniger Schmerzen und einen kürzeren Spitalaufenthalt. Mit der Zusammenführung von Waid und Triemli wird die Klinik für Chirurgie Teil des Departments Chirurgie. Die Fachgebiete werden aufgeteilt auf die Klinik für Viszeral-, Thorax- und Gefässchirurgie sowie die Klinik für Orthopädie, Hand- und Unfallchirurgie.



PD Dr. med. Stefan Wildi
Chefarzt Chirurgische Klinik



PD Dr. med. Michael Dietrich
Chefarzt Unfallchirurgie / Orthopädie



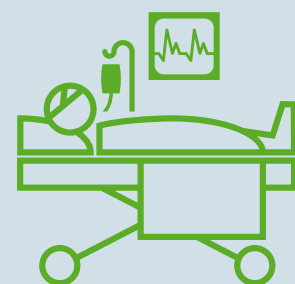
3 430 stationäre Patientinnen und Patienten

15 838 ambulante Konsultationen

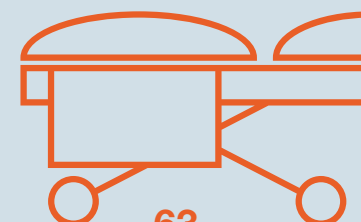
**Mittlere Verweildauer
4.8 Tage**



Patienten-Durchschnittsalter 59 Jahre



**CMI
0.979**



**63
Betten**

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

→ Diagnosen nach MDC

Eingriffe im Operationssaal

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Diagnosen nach MDC

Hauptdiagnosen der ausgetretenen Patientinnen und Patienten

		2018	Δ Vorjahr
1	Krankheiten und Störungen des Nervensystems	120	-21.1%
2	Krankheiten und Störungen des Auges	2	100.0%
3	Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses	126	-20.3%
4	Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	73	15.9%
5	Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	90	-18.9%
6	Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	698	-16.3%
7	Krankheiten und Störungen an hepatobiliärem System und Pankreas	217	19.9%
8	Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	1286	-5.0%
9	Krankheiten und Störungen an Haut, Unterhaut und Mamma	199	-17.4%
10	Endokrine-, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	64	25.5%
11	Krankheiten und Störungen der Harnorgane	252	-12.8%
12	Krankheiten und Störungen der männlichen Geschlechtsorgane	90	7.1%
13	Krankheiten und Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane	10	-9.1%
14	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	2	-66.7%
16	Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe und des Immunsystems	3	0.0%
17	Hämatologische und solide Neubildungen	8	-33.3%
18A	HIV	0	0.0%
18B	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	16	-38.5%
19	Psychische Krankheiten und Störungen	3	50.0%
20	Alkohol- und Drogengebrauch und alkohol- und drogeninduzierte psychische Störungen	2	-
21A	Polytrauma	14	0.0%
21B	Verletzungen, Vergiftungen und toxische Wirkungen von Drogen und Medikamenten	146	2.1%
22	Verbrennungen	3	-
23	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, und andere Inanspruchnahme des Gesundheitswesens	6	20.0%

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Diagnosen nach MDC

→ Eingriffe im Operationssaal

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Eingriffe im Operationssaal 1/3

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Periphere Nerven	88	-14.6%	92	-39.9%	180	-29.7%
Dekompressionen peripherer Nerven	72		85		157	
Sonstige Operationen an peripheren Nerven	16		7		23	
Endokrines System	52	-17.5%	0	0.0%	52	-17.5%
Schilddrüsenoperationen	48		0		48	
Operationen an der Nebenschilddrüse	4		0		4	
Hals-Nasen-Ohren	160	-14.0%	0	0.0%	160	-14.0%
Operationen im HNO-Bereich	160		0		160	
Thorax/ respiratorisches System	38	11.8%	0	0.0%	38	11.8%
Operationen an der Lunge	18		0		18	
Operationen an Trachea, Meistinum, Pleura und Diaphragma	2		0		2	
Drainagen	18		0		18	
Kardiovaskuläres System	426	-2.5%	26	-42.2%	452	-6.2%
Herzschrittmacherimplantationen	80		0		80	
Operationen an Arterien	0		0		0	
Interventionen an Arterien	288		10		298	
Varizen-Operationen	30		16		46	
Operationen der Shunt-Chirurgie	28		0		28	
Lymphatisches System/ Milz	10	25.0%	5	-16.7%	15	7.1%
Operationen am lymphatischen System	10		5		15	
Magen	15	50.0%	0	0.0%	15	50.0%
Operationen am Magen	5		0		5	
Ulkusüberhöhungen	10		0		10	
Dünndarm	60	13.2%	0	0.0%	60	13.2%
Operationen am Dünndarm	50		0		50	
Ileostomien und Ileostomie-Verschlüsse	10		0		10	
Dickdarm	138	-12.7%	0	0.0%	138	-12.7%
Operationen am Dickdarm	84		0		84	
Laparoskopische Operationen am Dickdarm	46		0		46	
Kolostomien / Verschlüsse	8		0		8	
Appendektomien	144	2.9%	0	0.0%	144	2.9%
Laparoskopische Appendektomien	140		0		140	
Offene Appendektomien	4		0		4	

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Diagnosen nach MDC

→ Eingriffe im Operationssaal

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Eingriffe im Operationssaal 2/3

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Rektum	37	-15.9%	160	11.1%	197	4.8%
Starre Rektosigmoidoskopien	24		160		184	
Operationen am Rektum	5		0		5	
Laparoskopische Operationen am Rektum	8		0		8	
Anus	208	-8.8%	98	36.1%	306	2.0%
Wiederherstellende Operationen am Anus	20		0		20	
Sonstige Operationen am Anus	188		98		286	
Leber	0	-100.0%	0	0.0%	0	-100.0%
Operationen an der Leber	0		0		0	
Gallenblase / Gallenwege	193	14.9%	0	0.0%	193	14.9%
Cholezystektomien	10		0		10	
Laparoskopische Cholezystektomien	166		0		166	
Intraoperative Cholangiographien	14		0		14	
Andere Operationen an den Gallenwegen	3		0		3	
Hernien	354	-19.5%	50	-	404	-8.2%
Leisten- und Schenkelhernien	232		50		282	
Andere Hernien	122		0		122	
Laparsokopie / Tomie	268	-7.6%	0	0.0%	268	-7.6%
Laparoskopien	198		0		198	
Offene Abdominaloperationen und -revisionen	70		0		70	
Urologische Eingriffe	300	-6.8%	37	-11.9%	337	-7.4%
Operationen an der Niere	0		0		0	
Operationen an der Blase	98		17		115	
Operationen am Harnleiter	83		0		83	
Operationen an der Prostata	100		0		100	
Operationen an den männlichen Geschlechtsorganen	19		20		39	
Gynäkologische Eingriffe	4	-60.0%	0	0.0%	4	-60.0%
Operationen an der Brust	4		0		4	
Operationen an den weiblichen Geschlechtsorganen	0		0		0	
Schulter	144	-26.2%	0	-100.0%	144	-27.6%
Traumatologische Eingriffe an der Schulter	120		0		120	
Orthopädische Eingriffe an der Schulter	22		0		22	

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Diagnosen nach MDC

→ Eingriffe im Operationssaal

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Eingriffe im Operationssaal 3/3

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Arm	165	-10.8%	20	-52.4%	185	-18.5%
Traumatologische Eingriffe am Arm	135		20		155	
Orthopädische Eingriffe am Arm	30		0		30	
Handgelenk/Hand	323	-3.9%	115	4.5%	438	-1.8%
Traumatologische Eingriffe an der Hand	140		66		206	
Andere Eingriffe an Handgelenk und Hand	183		49		232	
Hüfte/Becken	262	-0.8%	0	0.0%	262	-0.8%
Traumatologische Eingriffe an Hüfte und Becken	182		0		182	
Orthopädische Eingriffe an Hüfte und Becken	80		0		80	
Oberschenkel	17	13.3%	0	0.0%	17	13.3%
Traumatologische Eingriffe am Oberschenkel	17		0		17	
Knie	270	0.7%	15	7.1%	285	1.1%
Traumatologische Eingriffe am Knie	118		0		118	
Orthopädische Eingriffe am Knie	38		0		38	
Arthroskopien am Knie	114		15		129	
Unterschenkel/Sprunggelenk	168	25.4%	0	0.0%	168	25.4%
Traumatologische Eingriffe am Unterschenkel und Sprunggelenk	165		0		165	
Orthopädische Eingriffe am Unterschenkel und Sprunggelenk	3		0		3	
Fuss	86	-5.5%	0	0.0%	86	-5.5%
Traumatologische Eingriffe am Fuss	18		0		18	
Orthopädische Eingriffe am Fuss	68		0		68	
Muskeln/Sehnen/Bänder	92	-34.8%	0	0.0%	92	-34.8%
Operationen an Muskeln, Sehnen und Bändern	92		0		92	
Amputationen	28	27.3%	0	0.0%	28	27.3%
Grosse Amputationen	6		0		6	
Kleine Amputationen	22		0		22	
Haut/Weichteile	708	-3.3%	2418	4.4%	3126	2.6%
Operationen an Haut und Weichteilen	613		516		1129	
Wundversorgungen	65		1902		1967	
Hauttransplantationen	30		0		30	

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

→ **Universitäre Klinik für Akutgeriatrie**

Diagnosen nach MDC

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

Die Universitäre Klinik für Akutgeriatrie ist ein überregionales Kompetenzzentrum, wenn es um die Behandlung von hochbetagten, oftmals mehrfach kranken Patientinnen und Patienten geht.

Die Klinik ist spezialisiert auf multidimensionale geriatrische Abklärungen und akutmedizinische Interventionen im Kontext von frührehabilitativen Behandlungen. Im Vordergrund stehen Syndrome wie Demenz, Immobilität, Sturz, Inkontinenz,

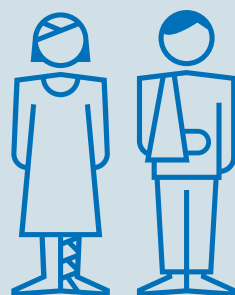
Malnutrition und Depression. Auf die ambulante Abklärung von Demenzerkrankungen mit dazugehöriger Beratung ist die Memory Clinic spezialisiert. Dazu zählen insbesondere auch Frühabklärungen bei Menschen, die noch mitten im Berufsleben stehen. Die Klinik beteiligt sich als Teil des Universitären Geriatrie-Verbands Zürich ausserdem an der universitären Lehre und Forschung. Ab 2019 gehört sie zum Departement Akutgeriatrie, Rheumatologie des Stadtsitals Waid und Triemli.



Prof. Dr. med. Heike A. Bischoff-Ferrari
Chefärztin Universitäre Klinik für Akutgeriatrie

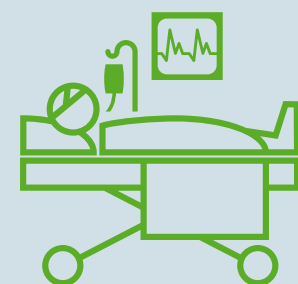


Dr. med. Roland Kunz
Chefarzt Universitäre Klinik für Akutgeriatrie



1 183 stationäre Patientinnen und Patienten

1 323 ambulante Konsultationen

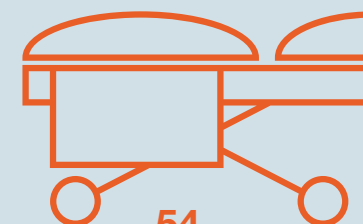


CMI 1.450

Mittlere Verweildauer 12.8 Tage



Patienten-Durchschnittsalter 84 Jahre



54 Betten

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

**Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie**

→ Diagnosen nach MDC

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Diagnosen nach MDC

Hauptdiagnosen der ausgetretenen Patientinnen und Patienten

		2018	Δ Vorjahr
1	Krankheiten und Störungen des Nervensystems	399	0.0%
2	Krankheiten und Störungen des Auges	1	0.0%
3	Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses	18	20.0%
4	Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	72	4.3%
5	Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	106	26.2%
6	Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	44	-8.3%
7	Krankheiten und Störungen an hepatobiliärem System und Pankreas	13	8.3%
8	Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	339	3.0%
9	Krankheiten und Störungen an Haut, Unterhaut und Mamma	28	55.6%
10	Endokrine-, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	18	28.6%
11	Krankheiten und Störungen der Harnorgane	40	21.2%
12	Krankheiten und Störungen der männlichen Geschlechtsorgane	3	-25.0%
13	Krankheiten und Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane	1	0.0%
16	Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe und des Immunsystems	7	-12.5%
17	Hämatologische und solide Neubildungen	2	-66.7%
18B	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	11	450.0%
19	Psychische Krankheiten und Störungen	32	39.1%
20	Alkohol- und Drogengebrauch und alkohol- und drogeninduzierte psychische Störungen	3	200.0%
21A	Polytrauma	6	-
21B	Verletzungen, Vergiftungen und toxische Wirkungen von Drogen und Medikamenten	36	-25.0%
22	Verbrennungen	1	-
23	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, und andere Inanspruchnahme des Gesundheitswesens	3	-40.0%

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

→ **Zentrum für
Palliative Care**

Diagnosen nach MDC

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Zentrum für Palliative Care

Im Zentrum für Palliative Care werden Menschen mit unheilbaren und chronisch fortschreitenden Krankheiten in der letzten Lebensphase betreut und behandelt.

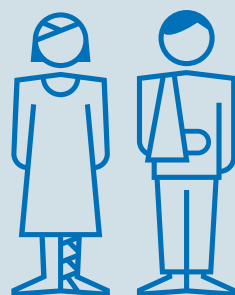
Eine Heilung ist nicht das primäre Ziel. Erreicht werden soll vielmehr eine möglichst gute Lebensqualität. Im Zentrum für Palliative Care treffen Betroffene und Angehörige auf ein spezialisiertes Behandlungsteam, ein bedürfnisorien-

tiertes Umfeld und wohlthuende Wohnlichkeit. Das Zentrum versteht sich als Teil eines institutionsübergreifenden Netzwerks und stimmt sich mit vor- und nachsorgenden Stellen wie der Palliativspitex oder Hausarztpraxen ab. Mit der Eröffnung wurde im Kanton Zürich eine Versorgungslücke geschlossen. Ab 2019 ist das Zentrum für Palliative Care Teil des Departements Akutgeriatrie, Rheumatologie des Stadtsitals Waid und Triemli.

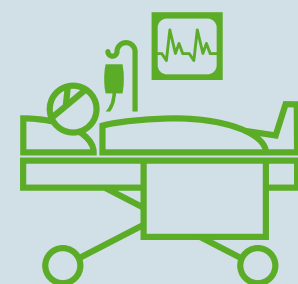


Dr. med. Roland Kunz
Chefarzt Zentrum für Palliative Care

Jahres- und Qualitätsbericht 2018



**93 stationäre
Patientinnen und
Patienten**

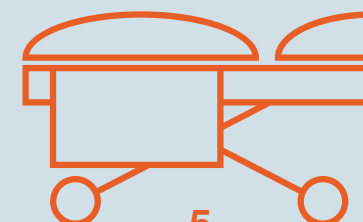


**CMI
1.659**

**Mittlere
Verweildauer
10.8 Tage**



**Patienten-
Durchschnitts-
alter 73 Jahre**



**5
Betten
(im Vollbetrieb 10)**

[Patientenstatistiken](#)

[Medizinische Klinik](#)

[Chirurgische Klinik](#)

[Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie](#)

**Zentrum für
Palliative Care**

→ [Diagnosen nach MDC](#)

[Institut für Nephrologie](#)

[Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin](#)

[Institut für Anästhesiologie](#)

[Notfallzentrum](#)

[Intensivpflegestation](#)

[Therapien und Beratungen](#)

[Pflege](#)

[Zentrallabor](#)

[Human Resources](#)

[Zurück nach oben](#)

Diagnosen nach MDC

Hauptdiagnosen der ausgetretenen Patientinnen und Patienten

		2018	Δ Vorjahr
1	Krankheiten und Störungen des Nervensystems	7	–
4	Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	13	–
5	Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	1	–
6	Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	20	–
7	Krankheiten und Störungen an hepatobiliärem System und Pankreas	22	–
8	Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	4	–
9	Krankheiten und Störungen an Haut, Unterhaut und Mamma	9	–
10	Endokrine-, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	1	–
11	Krankheiten und Störungen der Harnorgane	2	–
12	Krankheiten und Störungen der männlichen Geschlechtsorgane	5	–
13	Krankheiten und Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane	4	–
17	Hämatologische und solide Neubildungen	5	–

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care

→ **Institut für Nephrologie**

Dialysestation

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor
Human Resources

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Institut für Nephrologie

Das Institut für Nephrologie bietet eine umfassende Betreuung für Patientinnen und Patienten mit Nierenerkrankungen und Nierenfunktionsstörungen an. Es verfügt über eine der grössten Hämodialysestationen der Schweiz.

Im Institut für Nephrologie arbeiten sieben Ärztinnen und Ärzte mit einem Facharzttitel für Nephrologie. Entsprechend gross ist das Spektrum der abgedeckten Diagnosen und Therapien. Auch bei seltenen Krankheitsbildern besteht viel Erfahrung. Das Institut ist an drei Standorten präsent.

Sowohl im Stadtspital Waid als auch im Stadtspital Triemli betreibt es ein Ambulatorium mit Sprechstunden (z. B. Hypertonie, Nierensteine) und eine Hämodialysestation. Es führt Nierenbiopsien durch und bietet konsiliarische Dienste an. In Zürich Oerlikon befindet sich ein Dialysezentrum für mobile und berufstätige Patientinnen und Patienten. Für Nierentransplantationen wird eng mit dem Universitätsspital Zürich zusammengearbeitet. Ab 2019 gehört das Institut für Nephrologie zum Departement Medizinische Institute des Stadtspitals Waid und Triemli.



Prof. Dr. med. Patrice M. Ambühl
Medizinischer Direktor und Chefarzt
Institut für Nephrologie



**2232 ambulante
Konsultationen
im Ambulatorium**

41 Hämodialyseplätze

Stadtspital Waid: 19
Stadtspital Triemli: 10–12
Dialysezentrum Oerlikon: 8–10



15 399 Dialysen

– Hämodialyse
– CVVH
– Plasmapherese
– Peritonealdialyse

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

→ **Dialysestation**

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Dialysestation 1/2

Standort Waid

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Anzahl Behandlungen Hämodialyse (Chronisch, Akut, Gast, IPS)	432	-47.8%	10447	0.0%	10879	-3.5%
Anzahl Behandlungen CVVH	101	-9.0%	–	–	101	-9.0%
Anzahl Behandlungen Plasmapherese	3	-80.0%	–	–	3	-80.0%
Anzahl Behandlungstage Peritonealdialyse	71	-6.6%	–	–	71	-6.6%

Standort Triemli

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Anzahl Behandlungen Hämodialyse (Chronisch, Akut, Gast, IPS)	386	15.2%	3893	4.3%	4279	5.2%
Anzahl Behandlungen CVVH	0	0.0%	–	–	0	0.0%
Anzahl Behandlungen Plasmapherese	0	0.0%	–	–	0	0.0%
Anzahl Behandlungstage Peritonealdialyse	2	–	–	–	2	–

Standort Dialysezentrum Oerlikon

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Anzahl Behandlungen Hämodialyse (Chronisch, Akut, Gast, IPS)	–	–	64	–	64	–
Anzahl Behandlungen CVVH	–	–	–	–	–	–
Anzahl Behandlungen Plasmapherese	–	–	–	–	–	–
Anzahl Behandlungstage Peritonealdialyse	–	–	–	–	–	–

Patientenstatistiken
 Medizinische Klinik
 Chirurgische Klinik
 Universitäre Klinik
 für Akutgeriatrie
 Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

→ **Dialysestation**

Institut für Radiologie und
 Nuklearmedizin
 Institut für Anästhesiologie
 Notfallzentrum
 Intensivpflegestation
 Therapien und Beratungen
 Pflege
 Zentrallabor
 Human Resources

Zurück nach oben

Dialysestation 2/2

Standorte kumuliert

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Anzahl Behandlungen Hämodialyse (Chronisch, Akut, Gast, IPS)	818	-29.7%	14 404	1.6%	15 222	-0.8%
Anzahl Behandlungen CVVH	101	-9.0%	–	–	101	-9.0%
Anzahl Behandlungen Plasmapherese	3	-80.0%	–	–	3	-80.0%
Anzahl Behandlungstage Peritonealdialyse	73	-7.6%	–	–	73	-7.6%

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie

→ **Institut für Radiologie und Nuklearmedizin**

Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor
Human Resources

[Zurück nach oben](#)

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Institut für Radiologie und Nuklearmedizin

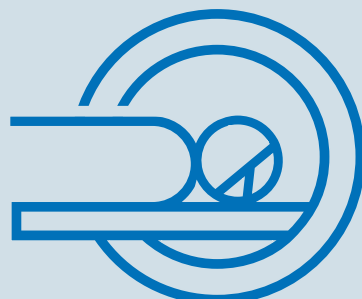
Mit ihren bildgebenden Verfahren liefert die Radiologie und Nuklearmedizin die Grundlagen zur Diagnose und Entscheidungsfindung bei vielen Krankheitsbildern und Unfällen. Auch in der Therapie kommen die High-tech-Geräte zum Einsatz.

Nebst der konventionellen Radiologie umfassen die Dienstleistungen des Instituts für Radiologie und Nuklearmedizin insbesondere die Computertomographie, die Magnetresonanztomographie, Ultraschall- und Doppler-Ultraschall-Untersuchungen sowie die interventionelle Radiologie. Mit Letzterer werden Krank-

heiten des Gastrointestinaltrakts, der Harnwege und der Gefässe minimal-invasiv behandelt. Sie wird ausserdem in der Diagnostik und Therapie von Tumoren eingesetzt. Ein weiteres Schwerpunktgebiet bildet die Szintigraphie. In der Behandlung von Störungen und Erkrankungen der Schilddrüse ist das Institut für Radiologie und Nuklearmedizin führend. Die hierfür eingerichtete Sprechstunde wird in Zusammenarbeit mit der Chirurgischen Klinik angeboten. Ab 2019 gehört das Institut für Radiologie und Nuklearmedizin zum Departement Medizinische Plattformen des Stadtspitals Waid und Triemli.



Dr. med. Tarzis Jung
Chefarzt Institut für Radiologie und Nuklearmedizin



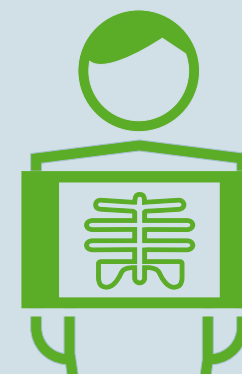
~ 48 000 Untersuchungen

60% ambulant

40% stationär

Infrastruktur im Überblick

- 1 MRI
- 1 CT
- 1 SPECT / CT
- 1 Schilddrüsenkamera
- 1 Schilddrüsenmessplatz
- 3 Ultraschallgeräte
- 1 Angiographiegerät
- 1 Durchleuchtungsgerät
- 4 voll digitale Skelettaufnahmegeräte (davon 1 mobiles Gerät)



Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

→ **Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin**

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Röntgenuntersuchungen	11 297	-3.3%	13 812	2.3%	25 109	-0.3%
Thorax	5 079		2 378		7 457	
Rippen/Sternum	7		30		37	
Abdomen	306		89		395	
Schädel (inkl. Spezialaufnahmen)	4		26		30	
Wirbelsäule/Becken	2 435		2 103		4 538	
Extremitäten	3 428		9 164		12 592	
Oesophagus- und Magenpassage	34		6		40	
Colonkontrasteinlauf	0		12		12	
Retrograde Pyelographie/Urethrozystographie/ Myelographie/Sellink-DDP	4		4		8	
Nicht vaskuläre Interventionen	393	-16.0%	1 443	9.6%	1 836	2.9%
Drainagen	12		0		12	
ERCP	7		2		9	
Drain-Kontrolle/-Wechsel	16		1		17	
Leberbiopsie/-punktion	9		8		17	
Nephrostomie/-Wechsel	2		4		6	
Nierenbiopsie/-punktion	7		20		27	
Gallendrainagen	10		1		11	
Durchleuchtung	296		830		1 126	
Arthrographie	12		348		360	
Schmerztherapie unter Durchleuchtung	22		229		251	
Diagnostische und interventionelle Gefäßuntersuchungen	436	-15.7%	410	88.1%	846	15.1%
Periphere Angiographie	89		89		178	
Selektive Angiographie	13		8		21	
Cavographie	55		28		83	
Shunt-Darstellung	6		36		42	
PTA	95		134		229	
Stent-Einlage (arteriell/venös)	88		64		152	
Embolisation	7		0		7	
Lyse/Thrombektomie	12		6		18	
PTC	12		1		13	
Palindrome-Einlage/-Entfernung	59		44		103	
TIPS/Radiofrequenzablation Filtereinlage	0		0		0	

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

→ **Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin**

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Ultraschalllabor	2249	-5.3%	3830	5.8%	6079	1.4%
Kontrastmittel-Sonographie	2		8		10	
Ultraschall Abdomen	1487		1435		2922	
Ultraschall Thorax	10		4		14	
Ultraschall übrige	253		740		993	
Ultraschall Doppler	419		584		1003	
Ultraschall Punktion	62		44		106	
Ultraschall Schilddrüse	16		1015		1031	
Computer-Tomographie	3920	8.8%	4290	8.1%	8210	8.4%
– davon angefertigt in der Nuklearmedizin (SPECT/CT)	112		581		693	
CT Schädel	1276		909		2185	
CT Halsweichteile	109		98		207	
CT Thorax	622		1006		1628	
CT Thorax/Oberbauch	14		9		23	
CT Abdomen	939		1117		2056	
CT Becken	144		59		203	
CT Wirbelsäule	441		428		869	
CT Extremitäten	255		454		709	
CT Punktionen	67		84		151	
CT Herz	5		42		47	
CT Angio	16		14		30	
Schmerztherapie unter CT	32		70		102	
MRI-Untersuchungen	894	-11.4%	2488	8.2%	3382	2.2%
MR Abdomen	39		129		168	
MR Angio	18		18		36	
MR Becken/Unterbauch	22		79		101	
MR Extremitäten/Gelenke	100		997		1097	
MR Hals	109		66		175	
MR Schädel	395		544		939	
MR Thorax	1		19		20	
MR Herz	0		15		15	
MR Wirbelsäule	210		621		831	

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

→ **Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin**

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

	Stationär 2018	Δ Vorjahr	Ambulant 2018	Δ Vorjahr	Total 2018	Δ Vorjahr
Nuklearmedizin	79	-10.2%	996	-3.2%	1075	-3.8%
Abszess- /Entzündungsszintigraphie	7		5		12	
GK 1-Phasenszintigraphie	6		99		105	
GK 2-Phasenszintigraphie	4		29		33	
GK 3-Phasenszintigraphie	2		39		41	
Hirnszintigraphie	0		25		25	
Lungenperfusion	15		23		38	
Lungenventilation	1		7		8	
Myokardszintigraphie	6		84		90	
Nebenschilddrüsen-Szintigraphie inkl. Schilddrüsen-Szintigraphie	2		24		26	
RNG-Szintigraphie mit MAG3	0		16		16	
Image-Fusion	32		243		275	
Schilddrüsen-Szintigraphie mit Tc-99m/I-131	2		251		253	
Schilddrüsen-Funktionsdiagnostik	0		31		31	
Tumorszintigraphie	0		22		22	
Osteodensitometrie	2		90		92	
Diverse	0		8		8	
Nuklearmedizin Ambulatorium	14	-22.2%	1425	14.3%	1439	13.8%
Schilddrüsenkontrollen	12		1197		1209	
Sprechstunden	1		166		167	
SD-Punktion	1		62		63	
Nuklearmedizin Therapien	0	0.0%	15	25.0%	15	25.0%
Radiojodtherapie mit I-131	0		15		15	
Total Untersuchungen	19282	-2.6%	28709	-9.6%	47991	-6.9%

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

→ **Institut für Anästhesiologie**

Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor
Human Resources

[Zurück nach oben](#)

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Institut für Anästhesiologie

Das Institut für Anästhesiologie betreut Patientinnen und Patienten vor, während und nach einem operativen Eingriff – vom Aufklärungsgespräch bis zur postoperativen Schmerztherapie.

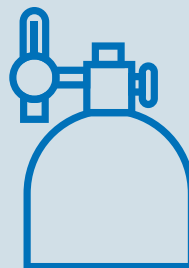
Im Vorfeld einer Operation wird die Narkosefähigkeit der Patientinnen und Patienten durch die Ärztinnen und Ärzte der Anästhesiologie sorgfältig abgeklärt und daraufhin das passende Narkoseverfahren bestimmt – von der Allgemein- anästhesie über die Regional- und Lokalanästhesie bis hin zu komplexen Kombinationsanäs-

thesien. In der Sprechstunde werden die Patientinnen und Patienten detailliert über den Ablauf und die spezifischen Risiken der Anästhesie aufgeklärt. Die postoperative Betreuung erfolgt auf der Überwachungsstation oder auf der interdisziplinären Intensivpflegestation. Die Fachärztinnen und Fachärzte des Instituts für Anästhesiologie übernehmen bei Bedarf auch die Nachbetreuung im Gebiet der Schmerztherapie. Ab 2019 gehört das Institut zum Departement Medizinische Plattformen des Stadtspitals Waid und Triemli.

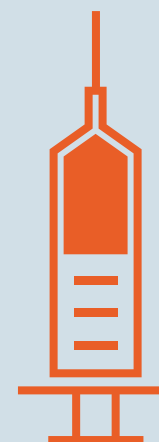


Dr. med. Peter Lauber
Chefarzt Institut für Anästhesiologie

**~3300
Allgemeine
Anästhesien**



**~1000
Regionale
Anästhesien**



**~120
Lebensrettende
Sofortmassnahmen
und Reanimationen**

- [Patientenstatistiken](#)
- [Medizinische Klinik](#)
- [Chirurgische Klinik](#)
- [Universitäre Klinik für Akutgeriatrie](#)
- [Zentrum für Palliative Care](#)
- [Institut für Nephrologie](#)
- [Institut für Radiologie und Nuklearmedizin](#)

→ [Institut für Anästhesiologie](#)

- [Notfallzentrum](#)
- [Intensivpflegestation](#)
- [Therapien und Beratungen](#)
- [Pflege](#)
- [Zentrallabor](#)
- [Human Resources](#)

[Zurück nach oben](#)

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

	2018	Δ Vorjahr
Allgemeine Anästhesien	3322	3.0%
Intubationen	1834	
Larynxmasken	1285	
MAC	203	
Regionale Anästhesien	1010	-19.2%
Spinalanästhesien	289	
Periduralanästhesien	52	
Intravenöse Regionalanästhesien	260	
Periphere Nervenblockaden obere Extremitäten	304	
Periphere Nervenblockaden untere Extremitäten	105	
Lebensrettende Sofortmassnahmen und Reanimationen	117	-18.8%
Anzahl Patientinnen und Patienten Überwachungsstation (stationär)	1909	-12.9%
Anzahl Patientinnen und Patienten Schmerzdienst	368	1.1%

- [Patientenstatistiken](#)
- [Medizinische Klinik](#)
- [Chirurgische Klinik](#)
- [Universitäre Klinik für Akutgeriatrie](#)
- [Zentrum für Palliative Care](#)
- [Institut für Nephrologie](#)
- [Institut für Radiologie und Nuklearmedizin](#)
- [Institut für Anästhesiologie](#)

→ **Notfallzentrum**

- [Intensivpflegestation](#)
- [Therapien und Beratungen](#)
- [Pflege](#)
- [Zentrallabor](#)
- [Human Resources](#)

[Zurück nach oben](#)

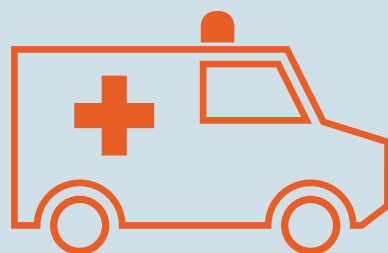
Notfallzentrum

Zum Notfallzentrum Waid gehört eine Notfallpraxis und eine Notfallstation. Es ist an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr geöffnet.

Die Notfallpraxis verfügt über die effiziente Einrichtung einer Hausarztpraxis. Hier leisten rund 40 Zürcher Hausärztinnen und Hausärzte ihren Notfalldienst. In Zusammenarbeit mit den Spitalärztinnen und Spitalärzten versorgen sie einfachere medizinische Notfälle kompetent und ohne grössere

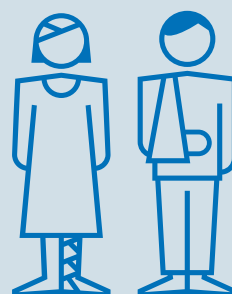
Wartezeiten. Bei schweren Krankheiten und Verletzungen werden die Patientinnen und Patienten in der interdisziplinären Notfallstation behandelt. Das Notfallteam zieht je nach Bedarf Spezialistinnen und Spezialisten aus anderen Fachbereichen des Spitals bei. Es hat prioritären Zugriff auf die gesamte Infrastruktur des Hauses und kann so die nötigen Voraussetzungen für eine optimale und zeitgerechte Betreuung der Patientinnen und Patienten schaffen.

Jahres- und Qualitätsbericht 2018



**Notfallstation + Notfallpraxis
= Notfallzentrum**

365 Tage / 24 Stunden



~70% aller stationären Patientinnen und Patienten treten über die Notfallstation ein

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

→ Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Anzahl Notfälle mit stationärer Behandlung

	2018	Δ Vorjahr
Medizin	3324	-5.6%
Chirurgie	1967	-0.9%
Akutgeriatrie	551	16.0%
Zentrum für Palliative Care	31	-
Total	5873	-1.8%

Anteil stationäre Fälle mit Notfalleintritt

	2018	Δ Vorjahr
Medizin	91.1%	-0.4
Chirurgie	57.3%	4.3
Akutgeriatrie	46.6%	4.3
Zentrum für Palliative Care	33.3%	-
Total	70.3%	1.6

Anzahl Notfälle mit ambulanter Behandlung

	2018	Δ Vorjahr
Konsultationen Notfallstation*	10713	2.4%
Konsultationen Notfallpraxis	8224	-0.3%

*Die Zählweise wurde für die Jahre 2017 und 2018 rückwirkend angepasst.

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

→ Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

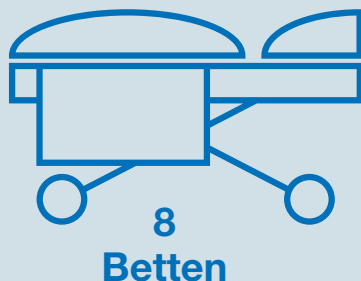
Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Intensivpflegestation

Auf der Intensivpflegestation kümmert sich ein hochqualifiziertes Spezialistenteam rund um die Uhr um Patientinnen und Patienten mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung oder Verletzung.

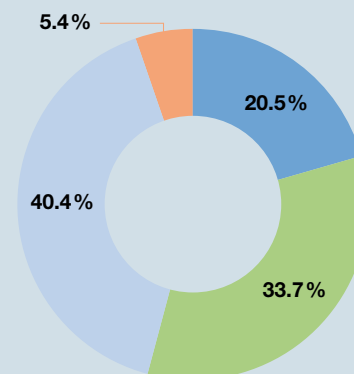
Die Station betreut sowohl internistische als auch chirurgische Patientinnen und Patienten. Mithilfe von hochmodernen Geräten werden die lebenswichtigen Körperfunktionen ununterbrochen überwacht. Beschädigte oder ausgefallene Organe werden bis zur Genesung in ihrer Funktion unterstützt.

Viele Intensivpatientinnen und Intensivpatienten leiden unter Schlafstörungen, Angstzuständen oder Stress. Weil sie sich gar nicht oder nur eingeschränkt mitteilen können, sind unsere Ärztinnen, Ärzte und Pflegenden darin geschult, auch subtilste Anzeichen körperlicher und psychischer Veränderungen wahrzunehmen. 95 Prozent der Patientinnen und Patienten können nach ihrer schweren Verletzung oder Erkrankung wieder nach Hause zurückkehren. Die Intensivpflegestation ist ab 2019 Teil des Departements Medizinische Plattformen des Stadtspitals Waid und Triemli.



SGI-Kategorien

- SGI-Kategorie 1A
- SGI-Kategorie 1B
- SGI-Kategorie 2
- SGI-Kategorie 3



[Patientenstatistiken](#)

[Medizinische Klinik](#)

[Chirurgische Klinik](#)

[Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie](#)

[Zentrum für Palliative Care](#)

[Institut für Nephrologie](#)

[Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin](#)

[Institut für Anästhesiologie](#)

[Notfallzentrum](#)

Anzahl Schichten*

	2018	Δ Vorjahr
SGI-Kategorie 1A	1 032	-27.4%
SGI-Kategorie 1B	1 698	0.8%
SGI-Kategorie 2	2 033	-26.3%
SGI-Kategorie 3	270	-26.4%
Total Schichten	5 033	-19.2%
– davon Schichten mit Beatmung	1 231	
– davon Schichten mit Nieren- ersatzverfahren	270	
Anzahl Patientinnen und Patienten	972	14.2%

*Gemäss Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin

→ [Intensivpflegestation](#)

[Therapien und Beratungen](#)

[Pflege](#)

[Zentrallabor](#)

[Human Resources](#)

[Zurück nach oben](#)

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Patientenstatistiken
 Medizinische Klinik
 Chirurgische Klinik
 Universitäre Klinik
 für Akutgeriatrie
 Zentrum für Palliative Care
 Institut für Nephrologie
 Institut für Radiologie und
 Nuklearmedizin
 Institut für Anästhesiologie
 Notfallzentrum
 Intensivpflegestation

→ **Therapien und Beratungen**

Pflege
 Zentrallabor
 Human Resources

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Therapien und Beratungen

Die therapeutischen und beratenden Dienste des Spitals unterstützen die Patientinnen und Patienten in der Rehabilitationsphase wie auch in der Erhaltung ihrer Handlungsfähigkeit.

Die Physiotherapie unterstützt Patientinnen und Patienten mit Beschwerden, die den Bewegungsapparat betreffen. Darüber hinaus bieten die Therapeutinnen und Therapeuten mehrwöchige Trainingsprogramme bei Atembeschwerden oder verminderter Allgemeinkondition an.

Die Ergotherapie umfasst die Bereiche Hand- und Neurorehabilitation und zielt auf die Wiedererlangung und Erhal-

tung der Handlungsfähigkeit der Patientinnen und Patienten in allen Lebensbereichen ab.

Die Logopädie behandelt Störungen des Schluckens, der Sprache und der Stimme sowie Lähmungen der Gesichtsmuskulatur.

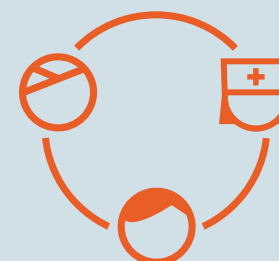
Die Ernährungs- und Diabetesberatung ist integraler Bestandteil der medizinisch-therapeutischen Behandlung. Erstere fokussiert die Versorgung mit den notwendigen Nährstoffen, Letztere den Umgang mit Diabetes im Alltag.

Benötigen Patientinnen und Patienten über ihre gesundheitliche Verfassung hinaus Unterstützung, kann der Sozialdienst beigezogen werden.



Physiotherapie
49 343 Therapieeinheiten

Ergotherapie
36 861 Therapieeinheiten



Sozialdienst
2 607 Fälle



Ernährungsberatung
8 754 Therapieeinheiten



Diabetesberatung
1 246 Therapieeinheiten



Logopädie
11 780 Therapieeinheiten

Therapien und Beratungen

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Physiotherapie

	Fälle 2018	Δ Vorjahr	Therapie- einheiten 2018	Δ Vorjahr
Stationär	4854	0.3%	31 110	-7.1%
Medizin	2050		10612	
Chirurgie	1562		8692	
Akutgeriatrie	1168		11386	
Zentrum für Palliative Care	74		420	
Ambulant	1 116	-17.1%	18 233	-10.9%
Total	5970	-3.5%	49 343	-8.6%

Die Zählweise wurde für die Jahre 2017 und 2018 rückwirkend angepasst.

→ Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Ergotherapie Handrehabilitation

	Fälle 2018	Δ Vorjahr	Therapie- einheiten 2018	Δ Vorjahr
Stationär	168	-2.9%	755	-16.8%
Medizin	14		96	
Chirurgie	138		562	
Akutgeriatrie	15		91	
Zentrum für Palliative Care	1		6	
Ambulant	883	1.8%	20 335	-7.8%
Total	1 051	1.1%	21 090	-8.2%

Ergotherapie Neurorehabilitation

	Fälle 2018	Δ Vorjahr	Therapie- einheiten 2018	Δ Vorjahr
Stationär	1344	5.3%	15 742	0.1%
Medizin	187		1391	
Chirurgie	43		210	
Akutgeriatrie	1082		13961	
Zentrum für Palliative Care	32		180	
Ambulant	2	-71.4%	29	-79.4%
Total	1 346	4.9%	15 771	-0.6%

Therapien und Beratungen

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Logopädie

	Fälle 2018	Δ Vorjahr	Therapie- einheiten 2018	Δ Vorjahr
Stationär	612	-3.3%	10395	6.7%
Medizin	301		4927	
Chirurgie	46		803	
Akutgeriatrie	236		4243	
Zentrum für Palliative Care	29		422	
Ambulant	33	43.5%	1385	10.0%
Total	645	-1.7%	11780	7.0%

→ Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Ernährungsberatung

	Fälle 2018	Δ Vorjahr	Therapie- einheiten 2018	Δ Vorjahr
Stationär	2592	42.8%	8278	27.2%
Medizin	581		1680	
Chirurgie	794		2480	
Akutgeriatrie	1143		3836	
Zentrum für Palliative Care	74		282	
Ambulant	231	16.7%	476	35.6%
Total	2823	40.2%	8754	27.6%

Diabetesberatung

	Fälle 2018	Δ Vorjahr	Therapie- einheiten 2018	Δ Vorjahr
Stationär	239	15.5%	875	5.9%
Medizin	141		468	
Chirurgie	47		213	
Akutgeriatrie	50		190	
Zentrum für Palliative Care	1		4	
Ambulant	110	-6.8%	371	13.8%
Total	349	7.4%	1246	8.2%

Therapien und Beratungen

[Patientenstatistiken](#)

[Medizinische Klinik](#)

[Chirurgische Klinik](#)

[Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie](#)

[Zentrum für Palliative Care](#)

[Institut für Nephrologie](#)

[Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin](#)

[Institut für Anästhesiologie](#)

[Notfallzentrum](#)

[Intensivpflegestation](#)

Sozialdienst

	Fälle 2018	Δ Vorjahr
Stationär	2496	-1.2%
Medizin	1040	
Chirurgie	500	
Akutgeriatrie	874	
Zentrum für Palliative Care	82	
Ambulant	111	46.1%
Total	2607	0.2%

→ [Therapien und Beratungen](#)

[Pflege](#)

[Zentrallabor](#)

[Human Resources](#)

[Zurück nach oben](#)

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

Patientenstatistiken
 Medizinische Klinik
 Chirurgische Klinik
 Universitäre Klinik
 für Akutgeriatrie
 Zentrum für Palliative Care
 Institut für Nephrologie
 Institut für Radiologie und
 Nuklearmedizin
 Institut für Anästhesiologie
 Notfallzentrum
 Intensivpflegestation
 Therapien und Beratungen

→ **Pflege**

Zentrallabor
 Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und
Qualitätsbericht 2018

Pflege

Die Pflege unterstützt und begleitet Menschen in der Behandlung und im Umgang mit Auswirkungen von Krankheit und Therapien.

An erster Stelle stehen bei uns die Patientinnen und Patienten mit ihren individuellen Bedürfnissen und Anliegen. Im Umgang mit Krankheit und den damit verbundenen Therapien bedarf es vom Pflegepersonal viel Einfühlungsvermögen und fundierte fachliche Kompeten-

zen. Die Pflegemitarbeiterinnen und -mitarbeiter arbeiten auf der Basis des Pflegeprozesses (Advanced Nursing Process) und sichern damit ein gutes Arbeitsergebnis. Erkenntnisse und Best-Practice aus der Pflegeentwicklung und der Bildung finden bei uns den Weg in die Praxis und sorgen für eine gute Pflegeleistung bei den Patientinnen und Patienten sowie attraktive Anstellungsbedingungen bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.



Patrick Witschi
Leiter Bereich Pflege



Pflegegebiete

- Medizin
- Chirurgie
- Akutgeriatrie
- Nephrologie
- Spezialgebiete



Top 5 Pflegediagnosen

- Schmerz
- Sturz
- Mobilität
- Selbstversorgungsdefizit
- Hautschädigung



57 573 Pflegetage

- [Patientenstatistiken](#)
- [Medizinische Klinik](#)
- [Chirurgische Klinik](#)
- [Universitäre Klinik für Akutgeriatrie](#)
- [Zentrum für Palliative Care](#)
- [Institut für Nephrologie](#)
- [Institut für Radiologie und Nuklearmedizin](#)
- [Institut für Anästhesiologie](#)
- [Notfallzentrum](#)
- [Intensivpflegestation](#)
- [Therapien und Beratungen](#)

→ Pflege

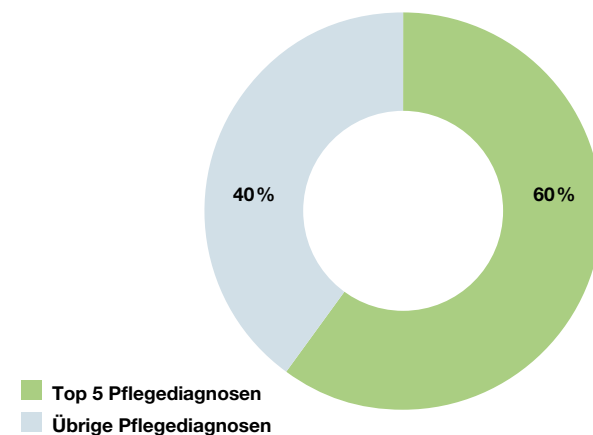
- [Zentrallabor](#)
- [Human Resources](#)

[Zurück nach oben](#)

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Top 5 Pflegediagnosen

	Anzahl
Schmerz	2 958
Sturz	1 935
Mobilität	1 615
Selbstversorgungsdefizit	1 590
Hautschädigung	1 285

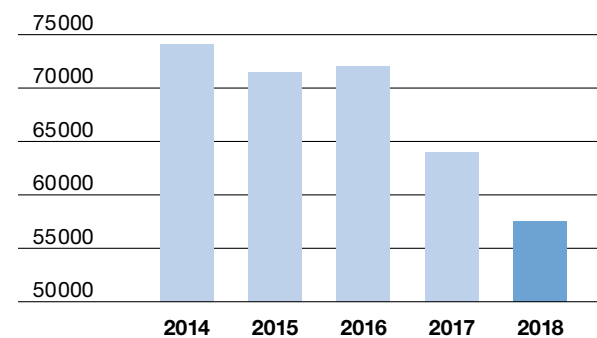


Anteil Top 5 Pflegediagnosen am Total Pflegediagnosen

Anzahl Pflegetage

	Anzahl
Pflegetage*	57 573

*Pflegetage nach DRG

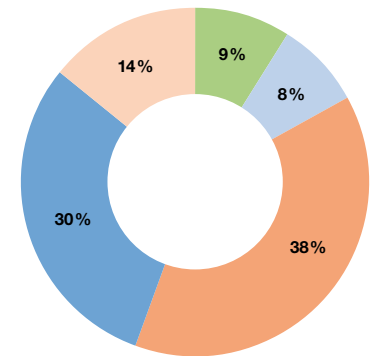


Anzahl Pflegetage 5-Jahres-Entwicklung

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen

Pflegeaufwand nach Kategorien

	Anteil
Kategorie 1 (1 – 120 Minuten)	8%
Kategorie 2 (121 – 240 Minuten)	38%
Kategorie 3 (241 – 360 Minuten)	30%
Kategorie 4 (361 – 480 Minuten)	14%
Kategorie 5 (> 480 Minuten)	9%



- Kategorie 1 (1 – 120 Minuten)
- Kategorie 2 (121 – 240 Minuten)
- Kategorie 3 (241 – 360 Minuten)
- Kategorie 4 (361 – 480 Minuten)
- Kategorie 5 (> 480 Minuten)

Prozentuale Verteilung der Pflegeaufwandkategorien

→ Pflege

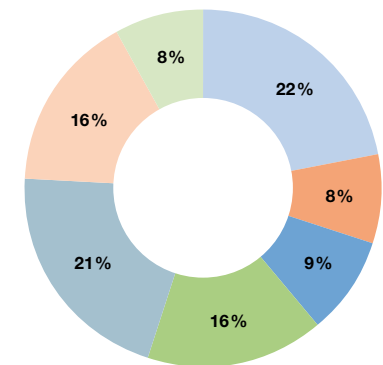
Zentrallabor
Human Resources

[Zurück nach oben](#)

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Pflegeaufwand nach Tätigkeiten

	Anteil
Körperpflege / Kleiden / Bewegen	22%
Ernährung	8%
Ausscheidung	9%
Medikation	16%
Gespräch / Besprechungen / Begleitung / Betreuung	21%
Medizinisch-technische Leistungen	16%
Dokumentation / Organisation	8%



- Körperpflege / Kleiden / Bewegen
- Ernährung
- Ausscheidung
- Medikation
- Gespräch / Besprechungen / Begleitung / Betreuung
- Medizinisch-technische Leistungen
- Dokumentation / Organisation

Prozentuale Verteilung des Pflegeaufwands nach Tätigkeiten

- [Patientenstatistiken](#)
- [Medizinische Klinik](#)
- [Chirurgische Klinik](#)
- [Universitäre Klinik für Akutgeriatrie](#)
- [Zentrum für Palliative Care](#)
- [Institut für Nephrologie](#)
- [Institut für Radiologie und Nuklearmedizin](#)
- [Institut für Anästhesiologie](#)
- [Notfallzentrum](#)
- [Intensivpflegestation](#)
- [Therapien und Beratungen](#)
- [Pflege](#)

→ **Zentrallabor**

- [Human Resources](#)
- [Zurück nach oben](#)

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Zentrallabor

Das Zentrallabor bietet ein breites Analysespektrum in den Fachbereichen Hämatologie, klinische Chemie und medizinische Mikrobiologie an.

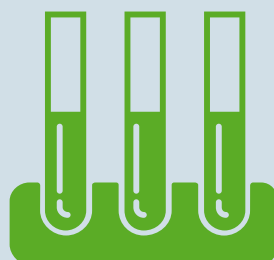
Jährlich werden im Zentrallabor über 350 000 klinisch-chemische, hämatologische und bakteriologische Untersuchungen für die Stadtspitäler Waid und Triemli durchgeführt. Dabei kommen über 130 verschiedene Analysemethoden zum Einsatz. Ebenso führt das Labor Untersuchungen von

Blut und anderem Material sowie Tests an Blutprodukten zur Transfusion durch. Das Labor arbeitet im 7-Tage- und 24-Stunden-Betrieb. Es ist seit 2003 nach der ISO-Norm 17 025 als Prüfstelle STS 384 akkreditiert. Die effiziente Durchsetzung der hohen Qualitätsstandards stellt ein ausgereiftes Laborinformationssystem sicher. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit den Labors im Stadtspital Triemli und im Universitätsspital Zürich.

14 Hightech-Analysegeräte



1318 EK
(Erythrozyten-Konzentrat)



135 Analysemethoden



Prüfstelle STS 384

Zentrallabor

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege

→ **Zentrallabor**

Human Resources

Zurück nach oben

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

	2018	Δ Vorjahr		2018	Δ Vorjahr
Hämatologische Untersuchungen	40 109	-3.4%	Klinische Chemie	274 746	-5.8%
Kleiner Blutstatus, maschinell (Hb, Hk, Lc, Ec, Tc, Indices)	28 237		Albumin	9 986	
Grosser Blutstatus mit Differenzierung, maschinell	5 813		Alkalische Phosphatase	11 628	
Grosser Blutstatus mit mikroskopischer Differenzierung, manuell	1 311		ALT (GPT)	10 912	
Blutentnahme kapillär/venös	2 440		Ammoniak	46	
Blutsenkungsreaktion BSR	283		ANCA	249	
Knochenmark-Differenzierung	49		ANA	126	
Leukozyten-Zählung	60		Anorganischer Phosphor	5 028	
Malaria inkl. dicker Tropfen	43		AST (GOT)	11 543	
Retikulozyten	1 221		Bilirubin	5 554	
Zellzahl	312		BNP, NT pro-	1 879	
Punktionen	106		Calcium	10 247	
Zytochemische Färbung	47		Chlorid	2 287	
Zytologie-Zelldifferenzierung	187		Cholesterin	1 028	
Blutgerinnungsuntersuchungen	21 253	-11.9%	CK (Creatinkinase)	3 499	
Blutentnahme kapillär	124		CRP	29 000	
Aktivierte partielle Thromboplastinzeit	262		Digoxin	51	
D-Dimer (Fibrinogen-Spaltprodukte)	428		Eisen	306	
Fibrinogen	207		Elektrophorese Serum	397	
Prothrombinzeit nach Quick	18 684		Ethanol	482	
Anti-FaktorXa-Aktivität	1 548		Ferritin	2 798	
Immunhämatologische Untersuchungen	5 762	-11.1%	Folat Ec	1 914	
Antikörpersuchtest	1 651		ft3	1 875	
Antikörperabklärungen	91		ft4	1 973	
Blutgruppen/Rhesusfaktor	2 378		Gamma-GT	9 251	
Blutspender-Empfänger-Kreuzprobe (Bereitstellung)	398		Gesamtprotein	4 409	
Coombstest direkt (mono, poly)	254		Glukose	11 530	
FGP	12		Harnsäure	1 216	
Rhesus-Phänotyp inkl. Kell	47		Harnstoff	9 925	
Thrombozytenkonzentrate	39		HbA1c	1 846	
Type/Screen (Bereitstellung)	892		HDL-Cholesterin	595	
			Hepatitis-Serologie	1 731	
			HIV-Screening	651	
			Homocystein	102	
			Immunfixation	235	
			Immunglobuline	167	
			Interleukin-6	69	
			Iod im Urin	629	
			Kalium	29 766	
			Kreatinin	33 534	

Zentrallabor

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege

→ Zentrallabor

Human Resources
Zurück nach oben

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

	2018	Δ Vorjahr
Klinische Chemie (Fortsetzung)		
Laktat	128	
LDH (Lactatdehydrogenase)	2 228	
Leichtketten Kappa/Lambda	236	
Lipase	199	
Lithium	76	
Magnesium	1 571	
Natrium	30 066	
Osmolalität	587	
Pankreas-Amylase	2 335	
Parathormon	1 276	
Procalcitonin	647	
Schilddrüsen-Antikörper	1 857	
Testosteron	126	
Transferrin	297	
Triglyceride	648	
Troponin	2 806	
TSH	5 575	
Tumormarker	1 077	
Vitamin B12	2 139	
Vitamin D	2 408	
Exkrete Untersuchungen	14 072	-1.2%
Clostridium difficile (Ag Schnelltest/PCR)	343	
Drogenscreening	1 920	
Kristalle (Gelenk)	55	
Legionella-Antigen	579	
Norovirus (PCR)	134	
MRSA (PCR)	96	
Okkultes Blut im Stuhl	42	
pH-Bestimmung	661	
Schwangerschaftstest	392	
Spezifisches gewicht (Refraktrometer)	33	
Strepto A Schnelltest	68	
Strepto pneumoniae AG	547	
Tuberkulose (PCR)	152	
Influenza AB (PCR)	43	
Chlamydia trachomatis (PCR)	28	
Neisseria gonorrhoeae (PCR)	28	
Urinstatus mit/ohne Sediment	8 951	

	2018	Δ Vorjahr
Bakteriologische Untersuchungen	8 346	2.9%
Uricult: Bestimmung der Keimzahl (negativ)	2 768	
Uricult: Resistenzprüfung (positiv)	1 264	
Blutkulturen negativ (Paar)	3 331	
Blutkulturen positiv (Paar)	501	
Gram	351	
Pilze	131	
Total Untersuchungen	364 288	-5.7%

Human Resources

Patientenstatistiken

Medizinische Klinik

Chirurgische Klinik

Universitäre Klinik
für Akutgeriatrie

Zentrum für Palliative Care

Institut für Nephrologie

Institut für Radiologie und
Nuklearmedizin

Institut für Anästhesiologie

Notfallzentrum

Intensivpflegestation

Therapien und Beratungen

Pflege

Zentrallabor

[→ Human Resources](#)

Zurück nach oben

**Jahres- und
Qualitätsbericht 2018**

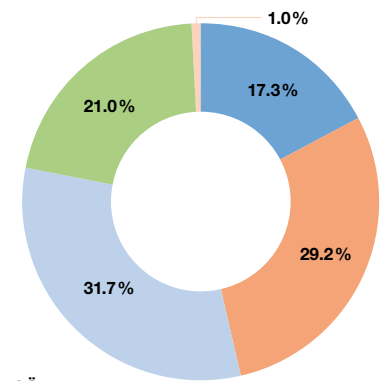
Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor

Personalbestand

2018 waren 1175 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, verteilt auf 840 Stellenwertäquivalente für das Stadtspital Waid tätig.

Stellenwertäquivalente

	2018	Δ Vorjahr
Ärztinnen und Ärzte	145	-2
Pflege	245	-22
Medizinisch-technisches Personal*	266	-6
Dienste	176	-2
Nebenbetriebe	8	-1
Alle Berufsgruppen (exkl. Auszubildende)	840	-33



Anteil der Berufsgruppen am Personalbestand (Stellenwertäquivalente) im Jahresmittel

→ Human Resources

[Zurück nach oben](#)

Köpfe

	2018	Δ Vorjahr
Ärztinnen und Ärzte	202	-25
Pflege	370	-20
Medizinisch-technisches Personal*	365	-20
Dienste	227	-1
Nebenbetriebe	11	-6
Alle Berufsgruppen (exkl. Auszubildende)	1175	-72

Fluktuation

Die Fluktuationsrate betrug im Gesamtdurchschnitt 11.2 Prozent.

	2018	Δ Vorjahr
Alle Berufsgruppen (exkl. befristete Anstellungen, Pensionierungen und Todesfälle)	11.2%	1.5

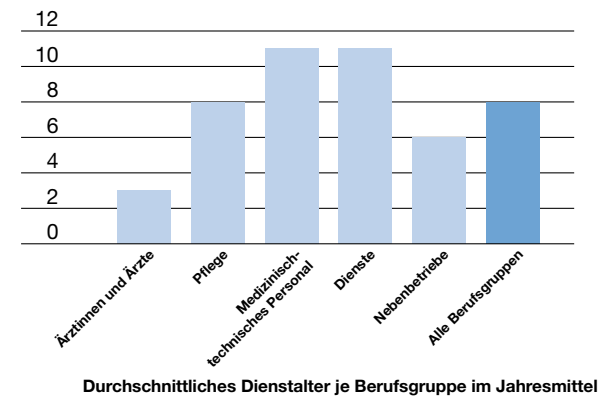
*Pflege Ambulatorien / Notfallzentrum / IPS / Operationsabteilung, MTRA, Therapeutinnen und Therapeuten, Arztsekretariate, ZSVA, Apotheke, Sozialdienst usw.

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor

Dienstalter

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten im Durchschnitt seit 8 Jahren im Stadtspital Waid.

	Ø Anzahl Dienstjahre
Ärztinnen und Ärzte	3
Pflege	8
Medizinisch-technisches Personal*	11
Dienste	11
Nebenbetriebe	6
Alle Berufsgruppen	8



→ Human Resources

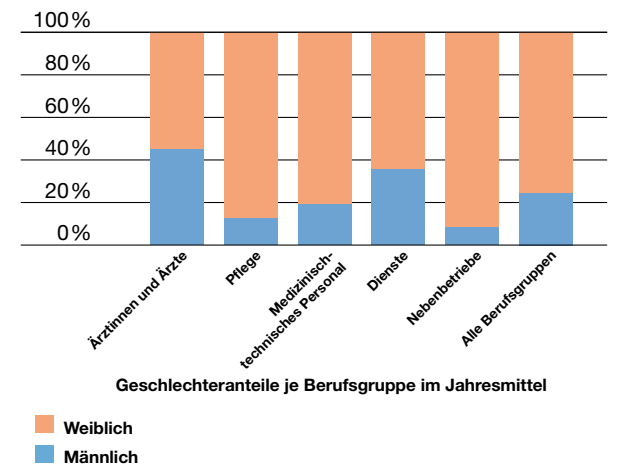
[Zurück nach oben](#)

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Geschlecht

Rund drei Viertel des Personals ist weiblich.

	Weiblich	Männlich
Ärztinnen und Ärzte	55.0%	45.0%
Pflege	87.5%	12.5%
Medizinisch-technisches Personal*	80.9%	19.1%
Dienste	64.4%	35.6%
Nebenbetriebe	91.7%	8.3%
Alle Berufsgruppen	75.5%	24.5%



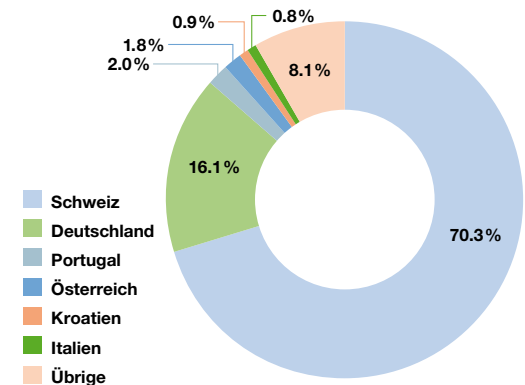
*Pflege Ambulatorien / Notfallzentrum / IPS / Operationsabteilung, MTRA, Therapeutinnen und Therapeuten, Arztsekretariate, ZSVA, Apotheke, Sozialdienst usw.

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor

Nationalitäten

Im Stadtspital Waid arbeiten Menschen aus 41 Nationen.

	Anteil
Schweiz	70.3%
Deutschland	16.1%
Portugal	2.0%
Österreich	1.8%
Italien	0.9%
Kroatien	0.8%
Übrige	8.1%



Nationalitäten der Mitarbeitenden im Jahresmittel

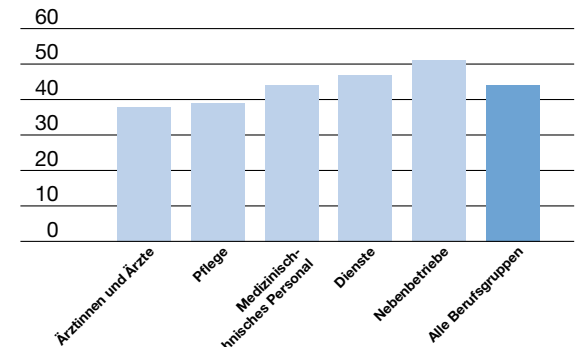
→ Human Resources

[Zurück nach oben](#)

Durchschnittsalter

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Durchschnitt 43 Jahre alt.

	Ø Alter
Ärztinnen und Ärzte	38
Pflege	39
Medizinisch-technisches Personal*	44
Dienste	47
Nebenbetriebe	51
Alle Berufsgruppen	44



Durchschnittsalter der Mitarbeitenden je Berufsgruppe im Jahresmittel

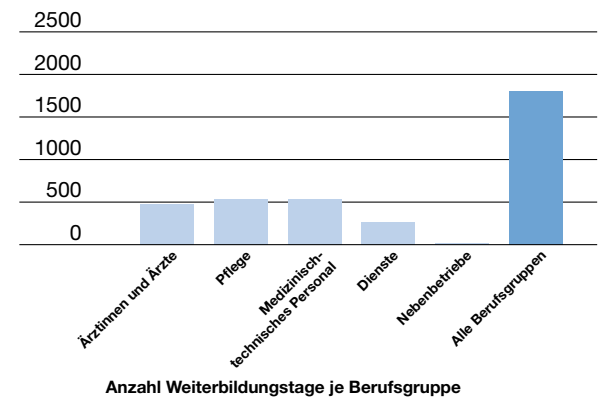
*Pflege Ambulatorien / Notfallzentrum / IPS / Operationsabteilung, MTRA, Therapeutinnen und Therapeuten, Arztsekretariate, ZSVA, Apotheke, Sozialdienst usw.

Patientenstatistiken
Medizinische Klinik
Chirurgische Klinik
Universitäre Klinik für Akutgeriatrie
Zentrum für Palliative Care
Institut für Nephrologie
Institut für Radiologie und Nuklearmedizin
Institut für Anästhesiologie
Notfallzentrum
Intensivpflegestation
Therapien und Beratungen
Pflege
Zentrallabor

Weiterbildungstage

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter absolvierten insgesamt über 1800 Weiterbildungstage.

	Anzahl WB-Tage
Ärztinnen und Ärzte	475.1
Pflege	536.9
Medizinisch-technisches Personal*	530.3
Dienste	263.8
Nebenbetriebe	2.1
Alle Berufsgruppen	1808.2



→ Human Resources

[Zurück nach oben](#)

Auszubildende

Das Stadtspital Waid bildete 2018 über 300 Lernende, Studierende sowie Praktikantinnen und Praktikanten aus.

	Köpfe
Assistent/in Gesundheit und Soziales	12
Diätköchin/-koch	1
Fachangestellte/r Gesundheit	74
Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt	2
Fachfrau/-mann Hauswirtschaft	0
Kauffrau/-mann	4
Köchin/Koch	9
Pflegefachfrau/-mann FH	5
Pflegefachfrau/-mann HF	47
Praktikant/in Administration / Verwaltung / Wirtschaft	3
Praktikant/in Ernährungsberatung FH	6
Praktikant/in Gesundheit / Medizin	6
Praktikant/in Pflege / Betreuung	15
Praktikant/in Physiotherapie FH	11
Praktikant/in Soziales / Psychologie	6
Praktikant/in Transport / Logistik	1
Unterassistent/in Medizin	107
Alle Berufsgruppen	309

*Pflege Ambulatorien / Notfallzentrum / IPS / Operationsabteilung, MTRA, Therapeutinnen und Therapeuten, Arztsekretariate, ZSVA, Apotheke, Sozialdienst usw.

Jahres- und Qualitätsbericht 2018

Stadtspital Waid und Triemli

Standort Waid
Tièchestrassè 99
8037 Zürich
+41 44 417 11 11
waidspital.ch